

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 68 (1988)  
**Heft:** 4

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

«Vieles  
ist anders geworden.  
Aber nicht alles.»



Fräulein E. Roth (3. von links) im Jahre 1911 vor ihrem Arbeitsplatz im Klybeck.

E8

Als Fräulein Elise Roth am 1.4.1908  
in die damalige Gesellschaft für chemische Industrie Basel (Ciba) eingetreten ist,  
war sie ein junges Mädchen von 16 Jahren.

Bereits damals hatte sich Ciba mit Farbstoffen und pharmazeutischen  
Spezialitäten einen Namen gemacht.

Wenn Fräulein Roth heute, rund 80 Jahre später, das Werk Klybeck besucht,  
sieht sie vieles verändert.

Eines aber wird Elise Roth mit Sicherheit wiederfinden:  
Das Bestreben der Mitarbeiter, jeder an seinem Platz gewissenhaft  
sein Bestes zu leisten.

**CIBA—GEIGY**



## **Langfristige Erfahrung ist unersetzlich.**

Beispielsweise wenn es um die internationale Vermögensanlage geht, denn nur fundiertes Wissen führt hier zum Erfolg. Kopfloses Umherjagen in der Arena der internationalen Kapitalmärkte nützt Ihnen über den Tag hinaus nichts. Wir lassen uns nicht an der Nase herumführen. Deshalb wenden sich immer mehr Anleger mit dem Ziel, ihr Vermögen auf besondere Art zu erhalten und zu mehren, an die Bank Julius Bär, eine der führenden Schweizer Privatbanken. Mit über vierzigjähriger Spezialisierung im internationalen Markt der festverzinslichen Wertpapiere und Aktien haben wir uns diese Führungsrolle erworben.

JB<sup>co</sup>B

---

**BANK JULIUS BÄR**

For the Fine Art of Swiss Banking

Zürich, Bahnhofstrasse 36, 8010 Zürich · Genf · London · New York